

Inhalt

Das Menschliche des Menschen bewahren	7
I. Verstellung und Entdeckung des Anderen	13
1 Die Zeit, die den Anderen zu denken aufgibt. Beweggründe und Hintergründe	14
Die Verstellung des Anderen	14
Aufmerksam werden auf Möglichkeiten mit dem Anderen.....	22
Bemerkungen, die dem Lesen beistehen	25
2 Vom Anderen in der Sexualität	27
Sexualität: Einbruch des Anderen und Transzendenz zum Anderen	27
Akzente von Andersheit in Sexualitäten.....	30
Spiele, Nicht-Spiele und Ernst-Spiele mit Anderen.....	42
II. Der Menschen Art, Anderen ein Anderer zu sein.....	45
3 Mit Anderen leben.....	46
Anderen ein Anderer.....	46
Leiblich zur Welt der Anderen.....	50
In sexueller Leiblichkeit.....	58
4 Das Mich-Angehen des Anderen in der Nähe. Erotisches Begehren und ethische Verantwortung.....	64
Die Alterität des Anderen.....	65
Die bezaubernde Geliebte. Das erotische Verhältnis des Begehrens	72
Das verletzliche Antlitz. Das ethische Verhältnis der Verantwortung.....	76
Verschränkungen von Eros und Ethos.....	83
5 Mit den Anderen die Gesellschaft gestalten. Das politische Verhältnis der Gerechtigkeit.....	96
In der Gesellschaft der Dritten	97
Gerechtigkeit in der Gesellschaft.....	104
Überkreuzungen von Eros und Ethos mit Politik	109
III. Einbruch des Anderen – Transzendenz zum Anderen	119
6 Intime Berührung des Anderen. Das sexuelle Ereignis.....	120
Intime Berührung des Anderen	120
„Berührungen“ ohne Berührung.....	130
Ethik der zarten Berührung.....	133

7 Genuss. Glück des Lebens und Zeit des Erwachens des Ich.....	135
Genuss – Grundweise des Lebens.....	136
Das Auftauchen des ‚genießenden Ich‘	139
Der Genuss des bezaubernden Anderen.....	142
Über den Genuss hinaus	147
8 Ich im Bewusstsein meiner Bedingungen. Anfang der Freiheit	150
Unsere Bedingungen sind uns in den Anderen vorgegeben	150
Bewusstsein als Abstand, Zeit und Macht in Bedingungen.....	154
Das ‚bewusste Ich‘	158
Anfang der Freiheit	161
9 Die Befreiung des Ich von Sich zur Empfänglichkeit des Anderen.	
Zur Weiblichkeit und Männlichkeit des Subjekts	169
Ich in empfänglicher Subjektivität	170
Befreit zu Weiblichkeit und Männlichkeit.....	176
Befreit zum Empfang des Anderen	189
10 Eintritt in die Zeit des Anderen. Über den Augenblick hinaus lieben..	193
Das Mich-Angehen des Anderen in der Liebe	194
Unsicherheit der Dauer – Institutionen der Dauer	209
11 Dem Anderen Leben geben. Fruchtbarkeit und Elternschaft	221
Neues Leben des Anderen – Leben des neuen Anderen	221
Vernichtung des störenden Anderen	226
Mutter und Vater mit Kindern – für Kinder – ohne Kinder	228
12 Das Vernehmen des Unendlichen. Auf die Anderen zugehen,	
die sich in seiner Spur halten.....	236
Sexualität – Kontakt zum Unendlichen?	237
Das Unendliche bedeutet als Spur	242
Auf die Anderen zugehen, die sich in der Spur halten.....	246
Unbedingt verstrickt mit dem Anderen?.....	249
Fragen haben das letzte Wort.....	250
Anhang	252
Vollständiges Inhaltsverzeichnis	252
Stichworte.....	258
Literatur.....	261
Belege	270